



	Abkürzungsverzeichnis	6
	Zusammenfassung	7
1	Einleitung	12
1.1	Ausgangssituation und Aufgabenstellung	12
1.2	Danksagung	13
2	Grundlagen des Artenhilfsprogrammes	14
2.1	Verbreitung und Bestandssituation der Rotbauchunke in Europa	14
2.2	Zur Verbreitung und Bestandssituation der Rotbauchunke in Deutschland	15
2.2.1	Die historische Verbreitung in Deutschland	15
2.2.2	Die aktuelle Verbreitungssituation in Deutschland	15
3	Projektarbeiten und Methoden	17
3.1	Projektplanung und -durchführung	17
3.2	Datenerhebung und Kartierungen	17
3.3	Datenaufbereitung und -auswertung	18
4	Verbreitung der Rotbauchunke in Sachsen-Anhalt	22
4.1	Historisches und aktuelles Verbreitungsbild in Sachsen-Anhalt	22
4.2	Nachweisaktivitäten und Kenntnisstand	22
4.3	Rasterverbreitung in Sachsen-Anhalt	22
4.4	Verbreitung in den naturräumlichen Haupteinheiten	25
4.5	Verbreitung in den Naturräumen Sachsen-Anhalts	26
4.5.1	Landschaften am Südrand des Tieflandes	31
4.5.1.1	Westliche und Östliche Altmarkplatten	31
4.5.1.2	Altmarkheiden und Tangergebiet	32
4.5.1.3	Ländchen im Elbe-Havel-Winkel	32
4.5.1.4	Hochfläming	33
4.5.1.5	Burger Vorfläming	34
4.5.1.6	Roßlau-Wittenberger Vorfläming	35
4.5.1.7	Südliches Fläming-Hügelland	36
4.5.1.8	Mosigkauer Heide	38
4.5.1.9	Dübener Heide	39
4.5.1.10	Annaburger Heide und Schwarze Elstertal	39
4.5.2	Flusstäler und Niederungslandschaften	41
4.5.2.1	Werbener Elbetal	41
4.5.2.2	Tangermünder Elbetal	42
4.5.2.3	Dessauer Elbetal	43
4.5.2.4	Halle-Naumburger Saaletal und Weiße Elster-Tal	51
4.5.2.5	Ohreniederung	53
4.5.2.6	Unteres Saaletal	54
4.5.2.7	Muldetal	55
4.5.2.8	Rhin-Havel-Luch	56
4.5.3	Ackerebenen	57
4.5.3.1	Zerbster Ackerland	57
4.5.3.2	Magdeburger Börde	57
4.5.3.3	Köthener Ackerland	58
4.5.3.4	Hallesches Ackerland	60
4.5.4	Hügelländer, Schichtstufenländer und Mittelgebirge	61
4.5.4.1	Nördliches und Nordöstliches Harzvorland	61
4.5.4.2	Östliches Harzvorland, Mittel- und Unterharz	62
4.5.5	Stadtlandschaften	63
4.5.5.1	Städte Magdeburg und Halle	63

4.6	Die Verbreitung in den Landkreisen Sachsen-Anhalts	64
4.7	Populationsgrößen	64
5	Lebensräume, Nutzungen und Gefährdungen	67
5.1	Besiedelte Biototypen	67
5.1.1	Allgemeine Charakteristik	67
5.1.1.1	Biototypen in Flussauen	67
5.1.1.2	Biototypen außerhalb der Flussauen	69
5.1.2	Gewässer-Strukturtypen	69
5.1.3	Weitere Gewässer-Parameter	70
5.1.3.1	Gewässerfläche und -tiefe	70
5.1.3.2	Vegetation	70
5.1.3.3	Besonnungsgrad	73
5.2	Vergesellschaftungen	73
5.3	Nutzungen und Nutzungskonflikte	74
5.3.1	Gesamt-Übersicht	74
5.3.2	Vorkommen in ackerbaulich genutzten Landschaften	74
5.3.3	Vorkommen in Grünland-Biotopen	77
5.3.4	Lagebeziehung zu Waldbiotopen und Gehölzen	79
5.3.5	Siedlungsnahe Vorkommen	79
5.4	Nutzungsverhältnisse an ehemaligen Fundorten	80
5.5	Gefährdungen und Beeinträchtigungen	80
5.5.1	Überregionale Gefährdungen und Beeinträchtigungen	80
5.5.1.1	Ausbau und Unterhaltung der Elbe	80
5.5.1.2	Ausbau und Unterhaltung von Mulde, Saale und Havel	82
5.5.2	Weitere Gefährdungen und Beeinträchtigungen	83
5.6	Konnektivität	85
5.6.1	Methodische Vorbemerkung	85
5.6.2	Ergebnisse	86
5.7	Gefährdungssummen	87
6	Die Rotbauchunke in der Schutzgebietskulisse Sachsen-Anhalts	90
6.1	Die Rotbauchunke in Naturschutzgebieten Sachsen-Anhalts	90
6.1.1	Bestehende Naturschutzgebiete	90
6.1.2	Geplante Naturschutzgebiete und Erweiterungen	90
6.2	Die Rotbauchunke in Landschaftsschutzgebieten Sachsen-Anhalts	91
6.3	Flächennaturdenkmale (FND) und flächenhafte Naturdenkmale (NDF)	91
6.4	Biosphärenreservat „Flusslandschaft Mittlere Elbe“	92
6.5	Die Rotbauchunke in den FFH-Gebieten Sachsen-Anhalts	94
6.5.1	Bestand im Jahr 2002	94
6.5.2	Repräsentanz in Naturräumen und Defizite	95
7	Ziele und Maßnahmen des Biotopschutzes	100
7.1	Schutzziele	100
7.2	Administrative Maßnahmen	101
7.2.1	Ausweisung von Schutzgebieten	101
7.2.1.1	Geplante Naturschutzgebiete	101
7.2.1.2	Neuvorschläge für Naturschutzgebiete und Grenznovellierungen	102
7.2.1.3	Naturdenkmale und Geschützte Landschaftsbestandteile	102
7.2.1.4	Nachmeldungen und Grenzkorrekturen von FFH-Gebieten	104
7.3	Schutzverträgliche Nutzungsregelungen	114
7.3.1	Landwirtschaft im Umfeld von Rotbauchunken-Vorkommen	114
7.3.1.1	Grünlandbewirtschaftung	116
7.3.1.2	Ackerbauliche Nutzung	117
7.3.2	Fischerei und Angelnutzung	119
7.3.3	Gewässer- und Deichunterhaltung	119
7.3.4	Deichrückverlegungen	119
7.4	Spezielle Maßnahmen des Biotopschutzes	121
7.4.1	Gewässerpflege und -neuanlage	121

7.4.2	Rückbau von Entwässerungsanlagen	123
7.4.3	Gestaltung von Landlebensräumen	123
7.4.4	Fallbeispiele aus Sachsen-Anhalt	127
7.4.4.1	Fläming-Population (Landkreis Wittenberg)	127
7.4.4.2	Elster-Luppe-Population (Landkreis Merseburg-Querfurt)	127
7.4.4.3	Wulfener Bruch (Landkreis Köthen)	131
7.4.4.4	Bereich Elsnigk / Osternienburg (Landkreis Köthen)	131
8	Monitoring	132
8.1	Grundlagen und Erfordernisse	132
8.2	Methodische Hinweise zur Erfassung und Bewertung im Rahmen der FFH-Berichtspflicht	132
8.3	Prioritäre Untersuchungsgebiete	133
9	Literatur	135
10	Anhang	139
10.1	Verbreitungskarten – Punkt- und Rasterverbreitung der Rotbauchunke in Sachsen-Anhalt 1990-2002	139
Karte 1:	Verbreitung der Rotbauchunke in den Westlichen und Östlichen Altmarkplatten	140
Karte 2:	Verbreitung der Rotbauchunke im Roßlau-Wittenberger Vorfläming und Hochfläming	141
Karte 3:	Verbreitung der Rotbauchunke im Burger Vorfläming und Zerbster Ackerland	142
Karte 4:	Verbreitung der Rotbauchunke in der Dübener Heide	144
Karte 5:	Verbreitung der Rotbauchunke im Schwarze-Elster-Tal	145
Karte 6:	Verbreitung der Rotbauchunke im Werbener Elbetal und Rhin-Havel-Luch	146
Karte 7:	Verbreitung der Rotbauchunke im Tangermünder Elbetal	148
Karte 8:	Verbreitung der Rotbauchunke im Dessauer Elbetal	150
Karte 8.1:	Verbreitung der Rotbauchunke im Dessauer Elbetal (Punktverbreitung)	150
Karte 8.2:	Verbreitung der Rotbauchunke im Dessauer Elbetal (Rasterverbreitung)	151
Karte 9 *:	Verbreitung der Rotbauchunke in der Ohreniederung	160
Karte 10:	Verbreitung der Rotbauchunke im Unteren Saaletal und in der Magdeburger Börde	152
Karte 11:	Verbreitung der Rotbauchunke im Halle-Naumburger Saaletal und Weiße-Elster-Tal	154
Karte 12:	Verbreitung der Rotbauchunke im Muldetal	155
Karte 13:	Verbreitung der Rotbauchunke im Köthener Ackerland und in der Mosigkauer Heide	156
Karte 14:	Verbreitung der Rotbauchunke im Halleschen Ackerland	1158
10.2	Gelände-Erfassungsbogen (Muster)	163
10.3	Flächensteckbriefe	164

* Karte 9 aus drucktechnischen Gründen nach Karte 14 eingeordnet (S. 160)